

# Dürrenmatt 2000 : colloque international et interdisciplinaire 2-4 novembre

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Revue de Théologie et de Philosophie**

Band (Jahr): **50 (2000)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Dürrenmatt 2000

Colloque international et interdisciplinaire

2-4 novembre

organisé par

l'Université et le Deutsch Club de Neuchâtel  
en collaboration avec le Centre Dürrenmatt Neuchâtel

### Conférences

WALTER ZIMMERLI, *«Doch nichts ist unheimlicher als der Mensch». Dürrenmatt über die menschliche Natur und die Verantwortung der Wissenschaft*

PIERRE BÜHLER, *Expressions littéraires du paradoxe chrétien : Dürrenmatt et la théologie*

HEINZ-GÜNTHER NESSELRATH, *Friedrich Dürrenmatt und Aristophanes*

ULRICH WEBER, *Forschungsreisen in Platons Höhle und Spätfolgen einer Seminararbeit*

JÜRGEN MEYER, *Das Jahr-10.000-Problem : Dürrenmatts Welt und die Digitalität*

PETER ANDRÉ BLOCH, *Meine Werkstattgespräche mit Friedrich Dürrenmatt zu seinen Entwürfen, Stoffen und Plänen*

MONIKA SCHMITZ-EMANS, *Im Labyrinth der Bilder. Dürrenmatt als Maler und Zeichner*

THOMAS EICKHOFF, *Von Einem, der Dürrenmatt wegen seiner Alten Dame besuchte. Zum Verhältnis zwischen Komponist und Dramatiker im Kontext einer Opernfassung der «Tragischen Komödie»*

STEFAN BODO WÜRFEL, *«Jeder Esel kann da Regie führen». Dürrenmatts Rundfunkarbeiten*

PETER GASSER, *Dramaturgie und Mythos. Zur Darstellbarkeit des Grotesken in Dürrenmatts Spätwerk*

PHILIPPE WELLNITZ, *Le grotesque de Dürrenmatt – portrait d'un style en proie au doute*

SYDNEY DONALD, *Der Reiz des Mythos*

ANNETTE MINGELS, *Kierkegaards Kategorie des Einzelnen als Grundkonstante in Dürrenmatts ideologie- und religionskritischem Denken*

PETER RUSTERHOLZ, *Die Krise der Darstellung als Darstellung der Krise : Midas – der Film zum Lesen*

PETER RÜEDI, *Die glücklichste Zeit, die schlimmste Erfahrung. Theater als Heimat und Dürrenmatts Vertreibung daraus*

HEINZ LUDWIG ARNOLD, *Begegnungen mit Friedrich Dürrenmatt*

Lieu :

Centre Dürrenmatt Neuchâtel, chemin du Pertuis-du-Sault 74,  
CH-2000 Neuchâtel

Pour le programme détaillé, se renseigner auprès d'Annette Mingels,  
E-mail : [annette.mingels@lettres.unine.ch](mailto:annette.mingels@lettres.unine.ch)